

Stadt Uster

ATLANTIS REDUZIERT DIE STORAGEKOSTEN DER STADT USTER UM 50 PROZENT



Die Stadt Uster, Hauptort des gleichnamigen Bezirks im Schweizer Kanton Zürich, setzt für eine neue virtuelle Desktop-Infrastrukturen -Umgebung (VDI) auf eine Speicherlösung von Atlantis Computing, **erhöht dabei die Kapazität um 60 Prozent und senkt die Kosten um die Hälfte**

Die Stadt Uster ist eine schweizer Gemeinde mit rund 30.000 Einwohnern. Für ihre VDI-Umgebung, die gut 500 Nutzer an fünfzehn, über die Gemeinde verteilten Standorten, unterstützt, suchte die Stadt eine neue Speicherlösung. Die bis dato genutzte Lösung, ein klassisches Storage-Area-Network (SAN), war bei der Neige gehender Kapazität schon länger nicht imstande eine hohe Performance für genutzte Multimedia-Applikationen zu bieten. Die Stadt stellt daher bei der Anschaffung eines neuen Speichers für die virtuellen Desktops hohe Anforderungen, um genug Performance ohne hohe Kosten für Bandbreite bieten zu können.



GÜNSTIGER ALS FLASHSPEICHER

Die Stadt Uster trat an Comicro-Netsys, einen der führenden schweizer Dienstleister für IT-Systeme heran, um die neue VDI-Umgebung zu erstellen. Als integralen Teil der Lösung empfahl Comicro-Netsys das Software-Defined-Storage von Atlantis Computing.

„Wir installierten den VDI Proof of Concept und von Beginn an waren alle mit der Lösung von Atlantis sehr zufrieden“, erinnert sich Rolf Meili, Account Manager bei Comicro-Netsys. „Sie war schnell, unsichtbar, weil als Software-Lösung ohne eigene Hardware, funktionierte problemlos, und war darüber hinaus auch noch deutlich günstiger als andere Flashspeicher-Lösungen, die wir für das Projekt in Betracht gezogen hatten.“

Die Lösung mit Atlantis war nicht nur günstiger als alternative Ansätze, sie übertraf auch die Erwartungen der Stadt in Sachen Zuverlässigkeit. „Wir sind mit der Stabilität wirklich sehr zufrieden“, sagt Harry Rauter, Head of IT der Stadt Uster. „Wir hatten zu Beginn Bedenken und erwarteten Probleme, davon traten aber keine auf.“

HERAUSFORDERUNGEN

- Liefern on hoher Performance für VDI
- Das existierende SANS hinsichtlich der Kapazität optimieren

DIE LÖSUNG

- Atlantis USX

„Wir haben 60 Prozent belegten Speicher für VDI auf unserem SAN frei machen können, indem wir software-definierten Speicher von Atlantis einsetzen.“

*Harry Rauter
Head of IT
Stadt Uster*

60 PROZENT MEHR KAPAZITÄT FÜR DEN VDI-SPEICHER

Mit ihren Funktionen zur Deduplizierung und Kompression schuf die Technologie von Atlantis der Stadt Uster freie Kapazität auf dem bestehenden SAN und verhinderte damit die Notwendigkeit, neue, teure Speicherhardware anschaffen zu müssen. Die VDI-Installation der Stadt Uster belegt derzeit rund 173 GB Speicher, hat jetzt allerdings weitere 628GB freie Kapazität um für die Zukunft gewappnet zu sein. „Unser Speicherbedarf für VDI wächst ungefähr 10 bis 20 Prozent pro Jahr und Atlantis gibt uns die Flexibilität diesen Bedarf zu decken“, so Rauter.

50 PROZENT REDUZIERUNG DER KOSTEN FÜR SPEICHER

Die Stadt Uster schätzt, dass die Nutzung von Atlantis ihre Ausgaben für Storage um ersten Jahr der Nutzung um gut 50 Prozent senkt, weil kein zusätzlicher RAM-Speicher oder eine Erweiterung des SAN nötig waren um den Bedarf der Nutzer zu decken. Die Organisation benötigt nur gut 400 GB RAM um Atlantis auf vier Hosts laufen zu lassen, anstatt 4.75TB RAM, die ansonsten für Flash-Speicher benötigt würden.

Nach einigem genaueren Nachrechnen sagt Rauter: „Selbst wenn man die Kosten für die Atlantis-Lizenz hineinrechnet, erwarten wir Ersparnisse von mehr als 30.000 Schweizer Franken in den ersten drei Jahren, also ungefähr 31.000 US-Dollar.“

HOCH PERFORMANTES VDI

Als Teil der kompletten VDI-Umgebung hilft die Atlantis Speicherlösung die Performance für Nutzer zu verbessern und macht die virtuellen Desktops laut Rauter „schneller als die lokalen Desktops“. Die verbesserte Performance sei von den Nutzern auch bemerkt worden, was in positivem Feedback mündete.

Mit dieser Performance-Verbesserung können die städtischen Abteilungen nun ihre Multimediasysteme besser nutzen. Beispielsweise können die Stadtwerke Videos von Robotern, die gebrochene Leitungen von innen filmen, nun schneller verteilen. Das neue VDI-Setup machte es der Stadt außerdem möglich eine neue BYOD-Strategie zu etablieren, die sich insbesondere für die Polizeibeamten der Stadt bezahlt macht, die seitdem direkt im Einsatz via iPad im auf Daten zugreifen können.



uster
Wohnstadt am Wasser

VORTEILE

- 60 Prozent zusätzliche Kapazität konnte auf dem SAN geschaffen werden
- Die erwarteten Kosten für VDI konnten um 50 Prozent reduziert werden
- Hohe Performance für Applikationen der Nutzer, was mehr Nutzung von Multimediaanwendungen und BYOD bedeutet
- Verbesserte Skalierbarkeit des Speichers um die jährliche Zunahme des Speicherbedarfs für VDI abzudecken
- Eine stabile, gut supportete Speicherplattform

VIRTUALISIERTE VDI-UMGEBUNG

- VMware Horizon View
- VMware vSphere
- VMware ESX servers
- Atlantis USX software-definiertes Speicher
- Thin clients
- Tablets inklusive 24 iPads

„Unser Speicherbedarf für VDI wächst ungefähr 10 bis 20 Prozent pro Jahr und Atlantis gibt uns die Flexibilität diesen Bedarf zu decken.“

*Harry Rauter
Head of IT
Stadt Uster*

U.S. Headquarters

292 Gibraltar Drive, Suite 107
Sunnyvale, CA 94089

PHONE: 650.917.9471

EMAIL: sales@atlantiscomputing.com

TWITTER: @AtlantisSDS

European Headquarters

Birchin Court, 20 Birchin Lane
London, EC3V 9DU

PHONE: +44 2034052851

EMAIL: sales@atlantiscomputing.com

TWITTER: @AtlantisSDS



ATLANTIS™

atlantiscomputing.com